

ERICH ZÖLLNER

Geschichte Österreichs

Von den Anfängen bis zur Gegenwart

7. Auflage



R. OLDENBOURG VERLAG MÜNCHEN

INHALT

Vorwort	7
Einführung. Die geographischen Grundlagen	9
I. URGESCHICHTE	16
Von den Anfängen menschlicher Siedlung bis zu den Stammeskulturen der Illyrer und Kelten 16.	
II. ÖSTERREICH IN DER RÖMERZEIT (15 v. Chr. — Ende des 5. Jahrhunderts).	25
Eroberung, Sicherung und Verwaltung der Donauprovinzen 25. — Städte und Straßen, Handel und Verkehr 27. — Die germanischen Nachbarn. Markomannenkrieg und Alamanneneinfälle 30. — Die Reorganisation der Provinzen unter Diokletian und Konstantin 32. — Das spätantike Christentum 34. — Das Ende der Römerherrschaft und die Durchzüge der Ostgermanen 35.	
III. BAIRISCHES STAMMESHERZOGTUM UND FRÄNKISCHE MARK (6.—10. Jahrhundert)	
Herkunft und Landnahme der Baiern 39. — Awaren und Slawen 42. — Das Problem der Kontinuität der römischen Kultur 46. — Das Frankenreich und die frühmittelalterliche christliche Mission 49. — Das Ende des agilolfingischen Herzogtums 52. — Die karolingischen Marken im Südosten 54. — Der Zusammenbruch der karolingischen Marken im Ungarnsturm 59.	
IV. DIE BABENBERGER UND DAS WERDEN DER ÖSTERREICHISCHEN LÄNDER (976—1246)	61
Die Rückeroberung der Mark und die Anfänge der Babenberger in Österreich 61. — Der Name Österreich 63. — Die Konsolidierung der babenbergischen Mark 64. — Markgraf Leopold III. und die Ausbildung des Landesfürstentums 67. — Das Herzogtum Österreich 68. — Die Blütezeit des babenbergischen Österreich 71. — Krise und Ende des babenbergischen Fürstentums 75. — Politische Geschichte der österreichischen Alpenländer im Hochmittelalter 78. — (Steiermark 78. — Kärnten 81. — Krain 84. — Salzburg 85. — Tirol 87. — Vorarlberg 89.) — Das Siedlungswerk des Hochmittelalters 91. — Wirtschaftsleben des Hochmittelalters 97. — Kirchliche und höfische Kultur 102.	
V. DAS SPÄTMITTELALTER (1246—1526) UND DIE HABSBURGISCHE „HERRSCHAFT ZU ÖSTERREICH“.	111
Der Kampf um das Erbe der Babenberger. König Ottokar 111. — Die Anfänge der Habsburger in Österreich 116. — Das Görzer Grafenhaus, seine Länder und Herrschaften 124. — Ausdehnung und Festigung der habsburgischen Herrschaft in den Ostalpenländern 128. — Die Herrschaftsteilungen des späteren Mittelalters 136. — Die Zeit der österreichischen Wirren unter Kaiser Friedrich III. 145. — Österreich und Burgund. Der Kampf mit Frankreich und Ungarn 150. — Vom Mittelalter zur Neuzeit 155. — Das Siedlungswesen des Spätmittelalters 165. — Das Wirtschaftsleben des Spätmittelalters 169. — Die Geisteskultur des Spätmittelalters 177.	
VI. REFORMATION UND GEGENREFORMATION (1526—1648)	187
Die Königswahlen des Jahres 1526 und die Verwaltungsreform Ferdinands I. 187. — Die Kämpfe in Ungarn (1526—1562) 188. — Reichspolitik und konfessionelle Frage. Das Vordringen des Protestantismus in den habsburgischen Ländern 191. — Die Teilung der Herrschaft über die österr. Erbländer unter den Söhnen Ferdinands I. 196. — Die Regierung Rudolfs II. Gegenreformation und Türkenkampf 199. — Der „Bruderzwist in Habsburg“ 205. — Kaiser Matthias und die Vorgeschichte des Dreißigjährigen Krieges 208. — Der Dreißigjährige Krieg 211. — Der Westfälische Friede 220. — Siedlungswesen und Bevölkerungsverhältnisse im konfessionellen Zeitalter 221. — Das Wirtschaftsleben zur Zeit des «Frühkapitalismus» 224. — Die Geisteskultur des konfessionellen Zeitalters 236.	

VII. ÖSTERREICHS AUFSTIEG ZUR GROSSMACHT (1648—1740) . . .	246
Wiederaufbau und Zweifrontenkampf gegen Türken und Franzosen 246. — Das Türkenjahr 1683 und der österr. Gegenstoß 252. — Der Krieg um das spanische Erbe 257. — Regelung der Erbfolge. Die Pragmatische Sanktion 265. — Neue Kämpfe gegen die Pförte und die Bourbonenstaaten 266. — Bevölkerung und Siedlung 1648—1740 275. — Wirtschaftsleben und Wirtschaftspolitik im Zeitalter des Merkantilismus 278. — Erziehungswesen, Wissenschaft und Kunst der Barockepoche 289.	
VIII. REFORM, REAKTION UND REVOLUTION (1740—1848) . . .	304
Der österr. Erbfolgekrieg und der Beginn der Kämpfe um Schlesien 304. — Die Umkehr der Bündnisse und der Siebenjährige Krieg 309. — Die maria-theresianischen Reformen 313. — Konsolidierung und neue Erwerbungen 316. — Das Jahrzehnt Josephs II. 319. — Ideengehalt und Reformen des Josephinismus 321. — Festigung am Vorabend neuer Krisen. Die Regierung Leopolds II. (1790—1792) 327. — Der Kampf gegen das revolutionäre Frankreich. Der erste Koalitionskrieg (1792—1797) 329. — Vom zweiten zum dritten Koalitionskrieg (1799—1805) 332. — Der Krieg von 1809 und der Freiheitskampf Tirols 338. — Von der Niederlage zur Erhebung. Österreich zwischen Frankreich und Rußland 341. — Der Wiener Kongreß 346. — Die Interventionspolitik der Heiligen Allianz und das „System Metternich“ 350. — Ferdinand I. und die Staatskonferenz. Die Völker am Vorabend der Revolution 352. — Das Sturmjahr 355. — Bevölkerungspolitik, Bauernschutz und Agrarwirtschaft 1740—1848 361. — Merkantilpolitik und Industrialisierung, Handel, Verkehr und Währungsprobleme 364. — Erziehungswesen und Wissenschaften 376. — Literatur, Theater, Musik und bildende Künste 384.	
IX. DIE FRANZISKO-JOSEPHINISCHE EPOCHE UND DAS ENDE DER MONARCHIE (1848—1918).	398
Der Neoaabsolutismus 398. — Von Solferino nach Königgrätz 404. — Der österreichisch-ungarische Ausgleich 411. — Die liberale Ara 413. — Bündnispolitik und Konservatismus. Die Regierung Taaffe 422. — Politische Krise und Nationalitätenkampf (1894—1914) 427. — Die Bevölkerungsbewegung der Franz-Joseph-Zeit 442. — Die Landwirtschaft 445. — Die Industrie 447. — Verkehr, Handel, Geld- und Kreditwesen 455. — Erziehungswesen und Wissenschaften 458. — Literatur, Theater und Publizistik. Das Musikleben 466. — Die bildenden Künste 472. — Der erste Weltkrieg 478.	
X. VON DER ERSTEN ZUR ZWEITEN REPUBLIK (1918—1981) . . .	492
Die Anfänge der Republik. Friedensvertrag, Grenzfragen und Anschlußproblem 492. — Vom Friedensvertrag zur Krise des Jahres 1927 502. — Die Schwächung der österr. Demokratie 506. — Die Ausschaltung des Parlaments und der Ständestaat 512. — Österreich im Dritten Reich. Der zweite Weltkrieg 524. — Die Wiederherstellung der Republik Österreich. Das Besatzungsregime und der Kampf um den Staatsvertrag 529. — Von der Koalition zu den Einparteienregierungen (1955—1981) 541. — Bevölkerungsverhältnisse 1918—1981 552. — Die Wirtschaftsgeschichte der Republik 557. — Geistiges Leben. Wissenschaft und Kunst 570.	
Quellen und Literatur	588
Karten und Tafeln	671
Register.	682